



<b>STELLUNGNAHME zum interfraktionellen Antrag</b>  SPD-Gemeinderatsfraktion FDP-Gemeinderatsfraktion	Vorlage Nr.:	<b>2017/0191</b>
	Verantwortlich:	<b>Dez. 6</b>
<b>Wohnmobilstellplätze in Karlsruhe</b>		

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
<b>Gemeinderat</b>	<b>25.04.2017</b>	<b>20</b>	<b>x</b>	

**Kurzfassung**

Das Projekt Wohnmobilstellplatz mit Serviceeinrichtungen wurde mehrfach im Planungsausschuss vorgestellt. Das letzte Mal im Juli 2015 mit einer baureifen Planung auf dem Festplatz Rüppurr, die einen stufenweisen Ausbau ermöglicht hätte. Diese Planung war das Ergebnis einer umfangreichen Standortanalyse im gesamten Stadtgebiet. Der Ausschuss verschob eine Abstimmung, da eine Nutzung durch eine soziale Einrichtung (Altenpflege) nicht abschließend geklärt war.

Planungen für einen Wohnmobilstellplatz mit Serviceeinrichtung an anderer Stelle als Alternative zum Festplatz Rüppurr gibt es derzeit keine. Im Stadtgebiet gibt es mehrere Wohnmobilstellplätze ohne Infrastruktur, zum Beispiel am Yachthafen. Die Verwaltung ist sich einig, dass die Nachfrage nach einem vollwertigen Wohnmobilstellplatz, sowohl für temporäre Events als auch ganzjährig für Wohnmobil-Touristen, hoch ist.

Hier ist ein innenstadtnaher Standort mit direktem Anschluss an den KVV wünschenswert. Dieser sollte barrierefrei und ECO-zertifiziert sein und eine gute Infrastruktur und Ver- und Entsorgungseinrichtungen besitzen.

Da die Wohnmobile häufig deutlich größer sind als der durchschnittliche Pkw, ist ein Stellplatz mit einer Länge von 5,00 m und einer Breite von 2,50 m nicht ausreichend. Eine Anordnung auf normalen Parkplätzen im öffentlichen Raum erscheint deshalb nicht sinnvoll. Die Verwaltung hält den Festplatz Rüppurr nach wie vor für den geeigneten Standort.

Finanzielle Auswirkungen (bitte ankreuzen)		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	ja
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt			Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)	
Haushaltsmittel stehen Kontierungsobjekt: Kontenart: Ergänzende Erläuterungen:						
ISEK-Karlsruhe-2020-relevant	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Handlungsfeld: Mobilität
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	durchgeführt am
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	abgestimmt mit